

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 56 (1930)  
**Heft:** 37

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

der fünfzg Franken meh Butterzoll, wo soll au das no hi? — Stoff für finanz- und budget- politische Diskussionen entsprechend der nächstenslieblichen Einstellung der Einer-für-alle- alle-für-einen-Gedgenossen liefert. So kommt man doch nicht aus der Gewohnheit. Und während man noch den Kopf schüttelt, weil sogar die Zonenfrage, wenn auch nur blitzartig, ausgerechnet jetzt aus ihrem Dorn-

röschen schlaf verwundert den Kopf hebt, während man die Woba in Basel mit einem Gähnen übergeht, weil das Geld ja doch nicht zu einem Besuch reicht, schadenfroh den Bundesrat im Fall Renni belächelt und den Rücktritt Calanders mit einer Handbewegung abtut, lässt sich Briand nicht aus der Ruhe bringen, ob auch die deutsche Reichswehr ihm das Leben sauer macht.

Dafür liest der Zürcher Stadtbürger einheimischer und östlicher Provenienz bei der Hize die Nachricht von der Errichtung einer Kunsteisbahn mit wahrer Wonne, wenns auch Winter wird, bis sie fertig ist. Der Stadtrat atmet auf, weil jetzt dann vielleicht die ewigen Ansprüchen wegen der Eisbahn auf dem alten Tonhalleplatz aufhören.

Lothario



## Tinten Siegellacke Klebstoffe

die bekannten Qualitätsprodukte

In allen Papeterien erhältlich

Dr. Finckh & Cie., Schweizerhalle

### Meisters Bierhalle RITTER, Schaffhausen

Ja Mittag- und Abendessen  
à Fr. 2.— und 2.80.

Haus und Lokalität  
eine Sehenswürdigkeit  
FRIED. MEISTER

Täglich zwei Künstler-Konzerte  
Spezialweine  
Münchner Bierausschank

### Oleum Basileum oder Basler Oel

Sehr empfohlen bei allen Erkrankungen der Luftwege: Katarrhen, Husten, Heiserkeit, Asthma, Entzündungen, Schnupfen etc. Wer Voll auch als Vorbeugungsmittel. Kann noch anderweitig vielfach verwendet werden.

Flasche Fr. 4.—. In allen Apotheken erhältlich.  
PO-HO-CO., A.G., BASEL 2.



ELFTE S  
**SCHWEIZ.**  
**COMPTOIR**  
**LAUSANNE**  
**13-28 SEPTEMBER**  
FAHRKARTEN EINFACHER FAHRT  
GÜLTIG ZUR RÜCKFAHRT

### Ropus Rasierer ohne Pinsel und Seife

mit der aseptischen, glänzend bewährten Rasierpaste Ropus. Bartsoforterweichend; sammelweiche Haut, hygienisch, bequem, angenehm. Tube Fr. 2.75 bei Coiffeuren, Apotheken, Drogerien.

Gratismuster  
mit Anleitung und  
Gutachten durch Postfach  
H'bahnhof Zürich 10289.

10 Jahre  
bestens bewährt!  
**Neo-Satyrin**  
das wirksamste Hilfsmittel  
gegen  
vorzeitige Schwäche  
bei Männern.

Glänzend begutachtet von  
Schweizer-Aerzten.  
In allen Apotheken.  
Original-Packung Fr. 15.—  
Probepackung Fr. 3.50.  
Generaldepot:  
Dr. W. Knecht, Basel  
Eulerstraße 30



Auch auf der Alpen grünen Matten,  
Vergiß niemals „His Master's Voice“-Platten.

### „His Master's Voice“

Apparate und Platten



Generalvertreter: Hug & Co., Zürich, Basel u. Filialen

### + Körper- und Schönheitspflege +

Preisliste sämtlicher kosmetischer, sanitärer und hygienischer Artikel, gegen 30 Rp. für Spesen, diskret, verschlossen. Casa Dara, Rive 430, Genf.

Prakt. Neuheit - Ges. geschützt

### WELLEN FRISIER KAMM+

welt und onduliert ohne Behelf lange oder kurze Haare nur durch einfaches Kämmen. Garantiert unschädlich. Eine Freude und unentbehrlich für jede Dame. Preis Fr. 4.—. Zahlreiche Dankschreiben liegen vor. Versand: F. SIEGRIST, Niedergösgen (Soloth.)

**Crafis**  
versenden wir unser  
illust. Prospekt über sämtl.  
hygienischen Bedarf Artikel  
**Gummi-**  
HAUS JOHANNSEN

RENNWEG 39 ZÜRICH

Zehntausende  
erfreuen sich am  
„Nebelpalter“

Bewiesenermaßen unfehlbar gegen  
Hühneraugen  
und Hornhaut  
ist die Radikal salbe aus der  
Apotheke zum Glas, Schaffhausen  
Dr. Sprenger.  
Allein echt in Töpfen zu Fr. 1.50.  
Postversand.



**Polytechnikum**  
der Landeshauptstadt  
**Oldenburg i. O.**  
Abschluß durch Ingenieurprüfung.  
Drucksachen kostenlos.

Ueber 500,000 im Gebrauch!

## Haarfärbekamm



ges. gesch. Marke „Hoffera“  
färbt graues oder rotes Haar  
echt blond, braun oder  
schwarz. — Völlig unschädlich.  
— Jahrelang brauchbar.  
Diskrete Zusendung.  
Preis Fr. 7.50 per Nachnahme.  
NAVITAS, Müllheim 25  
(Thurgau)



# Frau von Heute



## Kleiderstoffe

Schöne Modedessins  
in guten Qualitäten  
bemustern wir Ihnen  
auf Verlangen bereit-  
willigst und franko in  
reichhaltiger Auswahl

### Fabrikpreise

Bei Einsendung von  
Wollsachen reduzierte  
Preise

## Tuchfabrik Schild A G Bern



Grossmutter  
erzählt:

an Stelle meiner  
Tochter spiele ich oft selbst  
mit meinen Enkelinnen Tennis;  
aber was wäre ich ohne:



1 Büchse mit 600 gr  
Fr. 3.50

# Bioinatz

### Aufforderung zum Tanz

#### Offener Brief

an jene Dame, die im Schweizer Familienblatt unter dem Titel «Ritterlichkeit u. Gleichberechtigung» die sinnige Forderung aufstellt, beim Tanze sei in Zukunft der Frau die Führung eben so oft zu überlassen, wie dem Manne, da sich derselbe ebensogut anpassen könne, wie die Frau.

Liebes Fräulein!

Sicher würde die Erfüllung Ihrer Forderung die meisten ihrer Schwestern in grösste Verlegenheit bringen. Bedenken Sie doch nur, wie peinlich sich die meisten schon bei der sogenannten Damentour anstellen. Kaum der zehnte Teil bringt die Initiative auf, vor einen Herrn hinzutreten und ihn zum Tanze aufzufordern. Wie sollte das nun werden, wenn all diese dämmlichen (dämlich kommt von Dame) ... wenn all diese dämmlichen Wesen plötzlich auch noch die Führung übernehmen sollten. Es gäbe eine Katastrophe.

Gerade die Sitten beim Gemeinschaftstanz sind ein deutlicher Hinweis auf die passive Grundeinstellung der Frau. Diese Sitten haben sich durch die ganze Zeit des Vermännlichungsrümmels erhalten und nun, wo sich die Frau langsam wieder auf ihre natürliche Bestimmung zurückbesinnt, kommen Sie mit der hinkenden Forderung einer letzten logischen Konsequenz des Gleichberechtigungsrümmels: Sie verlangen, dass sogar... aber nein! — mit eben so viel Grund hätten Sie fordern können, dass in Zukunft der

Mann mindestens eben soviel Kinder gebäre wie die Frau.

Mann und Frau sind in ihren Anlagen so verschieden, dass es unsinnig ist, ihre Pflichten und Rechte auf gleichen Nenner bringen zu wollen. Jeder Teil hat gemäss seiner spezifischen Natur und eigentümlichen Anlage seinen ganz bedingten Wirkungskreis. Beide haben im Kreise ihrer natürlichen Wirksamkeit ihre Privilegien. Der Mann hat das soziale, die Frau das gesellschaftliche Vorecht.

Würden Sie es akzeptieren, wenn der Herr vor Ihnen das Zimmer verlässt? Sind Sie bereit auf all die Rücksichten und Höflichkeiten, die ihnen gute Sitte gewährt, zu verzichten? Dies nämlich wäre unerlässlich, denn gesetzt der Fall, ihre Forderung extremer Gleichberechtigung sollte erfüllt werden, dann sicherlich nicht nur auf Kosten unserer Privilegien. Auch Sie werden Ihre Vorechte einräumen müssen — und was gewinnen Sie dabei? Nichts! Sie würden nur verlieren. Mit des Mannes Rechten verpflichten Sie sich auch all der harfen Bedingungen, an die diese Rechte geknüpft sind. Sie werden hineingezogen in den unmittelbaren Lebenskampf. Sie stehen jedem unter denselben Voraussetzungen gegenüber und was Sie schützt, ist lediglich die eigene Kraft.

Aber so meinen Sie es wohl kaum. Dagegen könnte es Ihnen passen, zu ihren Vorechten auch noch die unsrigen zu gewinnen. Ohne aber auch nur ein Jota von ihren bisherigen Privilegien zu opfern. — Das ist nicht dumm. Aber wir müssten ausgemachte Dummköpfe

### Ein schöner üppiger Busen

ist zu erlangen durch unsere Spezial-Crème Dara-Merveilleuse, welche zurückgebliebene od. entchwundene Brüste entwickelt, wiederherstellt, vergrößert. Sie gibt der Frauenbrüste eine grazile Fülle und die frühere elastische Festigkeit. Ganz unschädlich. Absolute Diskretion. — Versand mit Gebrauchsanzug gegen Nachnahme. Preis Fr. 6.-. Casa Dara, 430 Rive, Genf.